Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	7857		
Projekt	FFH-Monitoring			DK5 DK5-GK	5622	5624	
				DK5 - Name	Fischbeker	Heide	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	113	115	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	27.09.2011	L	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	1494,1122		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden Schutz nur teilweise Neir					
Gesamtbewertung	8 Hochgradig wertvoll				
- Alter	8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre				
 Belastungsgrad 	8 geringe örtliche oder punktuelle Belastung				
 Ökolog. Funktion 	 Ökolog. Funktion 8 Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund. 				
Seltenheit	8 Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder b Artenspektrum, RL-Arten	edrohter Pflges., gesättigtes			

Bestandsbeschreibung

Südexponierter Hang, umgeben von sehr lichtem Kiefernwald, der in diesem Bereich ebenfalls teildurchsonnt ist. Mit relativ viel Kiefernjungwuchs, auch innerhalb des Hanges, ansonsten eingenommen von dominierenden Besenheidebeständen, die jedoch recht locker stehen und am Boden zu hohen Anteilen von Moosen durchsetzt sind. Im Inneren relativ artenarm. Am Fuß der Böschung mit Übergängen zu Trockenrasen, hier etwas artenreicher ausgebildet. Neben Besenheide wächst in der Fläche nur sehr zerstreut etwas Drahtschmiele und eine relativ intensive Verbuschung aus Kiefern und Eichen. Die Bäume sind zu einem hohen Anteil noch niedrig und wachsen innerhalb der Krautschicht. Regelmäßig tritt Pillensegge auf. Die Heidevegetation erstreckt sich weit in die benachbarten Waldbereiche hinein. Hier bestehen Ausbreitungstendenzen, die beispielsweise durch Rodung von Gehölzen unterstützt werden könnten. Die Fläche ist am unteren Ende durch einen querenden Wanderweg zerschnitten. Unterhalb des Weges kommen weitere Heidebestände hinzu, die bisher nicht in der Biotopabgrenzung beinhaltet waren.

Vo	Vorkommen an Biotoptypen						
1 2 3 4	TF	BTYP Zusatz LRT	Typ Biotoptyp Zusatz zum Biotoptypen Lebensraumtyp	HF	F.Anteil - gesetzl. Grundl.		
1 2 4	1	TCT 4030	Trockene Sandheide (2000) Trockene europäische Heiden	Ja	100 %		

4 4030	Trockene Sandheide (2000) Trockene europäische Heiden		
Räumliche Lage			
Lagebeschreibung Nachbarnutzung/e Rechtswert (X) Bezirk Stadtteil (OT-Nr.) Digitaler Grünplan	Westende Bredenbergsweg, No Mald, v.a. Kiefer, Wege 557626 Harburg Hausbruch (714) Hafengesamtgebiet	ordseite Hochwert (Y) Naturraum Gemarkung Ramsargebiet	5923636 Harburger Berge (640.00) Neugraben (707) EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG FFH-GEBIET Wasserschutzgebie	Biosphärenreservat NSG Fischbeker Heide [HH-702 Fischbeker Heide [DE 2525-30 Süderelbmarsch/Harburger Be	1 / Anteil: 100%]	

17.04.2020 Seite 1 von 7

Erhebungsbogen						E
				Interne Nr.	7857	
Projekt	FFH-Monitoring			DK5 DK5-GK	5622	5624
				DK5 - Name	Fischbeker	Heide
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	113	115
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	27.09.2011	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	1494,1122	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage Karte Neugrabener Neugrabener Heide Jahrende J
Neugrabener Neugrabener Neugrabener Neugrabener Neugrabener Neugrabener
27.2
Maßstab 1 : 5000

Weitere Erhebungsbögen							
Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
7857	7890	5622	113	15.07.2008	K	5624	115
Zuordnung: N = nac	chfolgende Kartieru	ng, K = weiter	e Kartierungen (zeitl	ich vorher oder nachhe	er)		

Weitere Angaben					
Merkmal	Wert				
Auswertung					
Gefährdung / Einflüsse	Im Inneren relativ artenarm ausgeprägter Heidebestand, starke Verbuschung, Tendenz zum Verlust der geschützten Vegetation im Zuge der Sukzession.				
Wertgesichtspunkte	Südexposition, trocken-warmer Hang, auch als Insekten- und eventuell Reptilien- Lebensraum interessant.				
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Hochwüchsige Gras- und Krautfluren				

17.04.2020 Seite 2 von 7

Erhebungsbogen							В
Projekt	FFH-Monitoring			Interne Nr. DK5 DK5-GK	7857 5622	5624	
•	S			DK5 - Name	Fischbeker		
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	113	115	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	27.09.2011		
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	1494,1122		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
	Sonnige Steinwälle und Böschungen
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken
	Blütenbesuchende Insekten
	Reptilien
	Laufkäfer
	Insekten, allgemein
	Spinnen
Maßnahmen	Die Gehölze in der Fläche sollten gerodet werden, offenbar muss eine regelmäßige Entkusselung stattfinden. Die Heidevegetation kann entwickelt werden, indem weitere Gehölze in der Nachbarschaft gerodet werden, insbesondere Kiefern. Dies würde auch die Naturverjüngung von Kiefern vermindern.

Teilflächenbeschreib	ung		
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Trockene Sandheide (2000)	Biotoptyp	TCT
- Zusatz		 gesetzl. Grundl. 	
FFH-LRT	Trockene europäische Heiden	FFH-LRT	4030
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechseltrocken
Reaktion	2 - sehr sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	4 - schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Futterwert	1 - fast wertloses Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	12
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	79 %
Veg Soziologie	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthetea (Lockere Sand- und Felsrasen)
	38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)
	@9999@ - Laubwälder und verwandte Ges.

17.04.2020 Seite 3 von 7

Ernebungsbogen						В
				Interne Nr.	7857	
Projekt	FFH-Monitoring			DK5 DK5-GK	5622	5624
				DK5 - Name	Fischbeker	Heide
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	113	115
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	27.09.2011	L
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	1494,1122	
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]		

FFH-Bewertungen (HH)					
Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
4030 (HH) Trockene europäische Heiden Habitatstrukturen					B B
Wuchsformen; Zwergsträucher; Deckung % niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	günstig > 60% hoch	mittel 40-60% gering	ungünstig < 40% gering	60 %	B A B
Moose; geschätzter Anteil Flechten; geschätzter Anteil	hoch hoch	gering gering	keine keine		A B
Anzahl Wuchsformen; Alle Wuchformen vorhanden?:	5	4	< 4	4	В
Zwergsträucher (z.B. Calluna vulgaris), niedrigwüchsige Gräser (z.B. Danthonia decumbens), Rosettenpflanzen (z.B. Jasione montana), niedrigwüchsige Kräuter					
(z.B. Euphrasia stricta), Moose und Flechten.					
Entwicklungsphasen; Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus	günstig	mittel	ungünstig		Α
Vorkommen aller Phasen; Pionier-, Aufbau-, Reife- und Degenerationsphasen der Heide vorhanden?	ja	nein	nein		Α
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		В
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	5-25%	< 5%	keine	2%	В
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine	untergeordnete Bedeutung	С
Hinweise auf die typische Fauna;	günstig	mittel	ungünstig		В
Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		В
Ameisenhaufen; alt = hohe, alte Bauten; flach = flache Bauten	alt	flach	keine		A
Beeinträchtigungen	günstig	mittal	ungünstig		В
Störungen des Standortes; Degradationszeiger; Dominierende höhere Gräser und Gehölze	günstig < 10%	mittel 10-25%	ungünstig > 25%	5%	A A
Abstand zu Emittenten; Untypische Vegetationsaspekte;	groß günstig	gering mittel	kein ungünstig		A B
Gehölze; hochwüchsige Gräser;	< 10% < 10%	10-25% 10-50%	> 25% > 50%	15% 5%	B A
Neophyten; Nutzungen;	keine günstig	wenig mittel	zahlreich ungünstig		A B
Trittschäden;	keine	gering	stark		В
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A

17.04.2020 Seite 4 von 7

Ernebungsbogen							В
Projekt	FFH-Monitoring			Interne Nr. DK5 DK5-GK	7857 5622	5624	
Handlungsbedarf	Nein			DK5 - Name Biotop-Nr. alt	Fischbeker 113	Heide 115	
Bearbeitung Räumliche Abbildung Anzahl Abschnitte	BRA Fläche 1	Kopie	Nein	Kartierung Fläche / Länge [m²/m] Breite (lineare Abb.) [m]	27.09.2011 1494,1122	1	

FFH-Bewertungen (HH)					
Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
hörbarer, dauerh. Lärm; Arteninventar	kein	deutl.	stark	6	В В
FFH-Bewertungen (BFN)					
1 Lebensraumtyp					

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
1	4030 (BFN) Trockene europäische Heiden		В	
3	Arteninventar		Α	
3.2	Arteninventar			
	A: 6		Α	
	Begründung für Bewertung: 6			
	B: C: 2			
4	Habitatstrukturen		В	
4.2	Altersphasen (Flächenanteil in % pro Phase angeben)		D	
	A: alle vier Altersphasen vorhanden und Degenerationsphase nimmt < 50 % der Fläche ein		Α	
	Begründung für Bewertung: 4, 20% Deg.			
	B: höchstens drei Altersphasen vorhanden oder Degenerationsphase nimmt 50-75 % der			
	Fläche ein			
	C: Degenerationsphase nimmt > 75 % der Fläche ein			
4.2	Flächenanteil offener Bodenstellen, bei montanen Zwergstrauchheiden inkl. Fels- und			
	Steindurchragungen			
	A: 5-10% B: 1-<5% oder >10-25 %		В	
	Begründung für Bewertung: 2%		D	
	C: fehlend oder > 25 %			
5	Beeinträchtigungen		В	
5.2	Zerstörung von Vegetation und heidetypischer Bodenstruktur (z. B. durch militärische oder			
	Freizeitnutzung; Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil			
	in %)			
	A: < 5 %		Α	
	Begründung für Bewertung: 2%			
	B: 5 - 10 %			
гэ	C: > 10 %			
5.2	Deckungsgrad Störungszeiger (z. B. Ruderalarten, Nitrophyten, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)			
	A: invasive Neophyten fehlen, sonstige Störungszeiger < 5 %			
	B: höchstens punktuelle Vorkommen invasiver Neophyten ohne Ausbreitungstendenz;		В	
	Deckung von Störungszeigern insgesamt gering (5-10 %)			
	Begründung für Bewertung: 5%			
	C: (größer)flächige Vorkommen invasiver Neophyten oder sonstiger Störungszeiger			
	(insgesamt > 10 %)			
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. Bewaldung (%)			
	A: < 10 %			

17.04.2020 Seite 5 von 7

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	7857		
Projekt	FFH-Monitoring			DK5 DK5-GK	5622	5624	
				DK5 - Name	Fischbeker	Heide	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	113	115	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	27.09.2011	•	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	1494,1122		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

	FFH-Bewertungen (BFN)			
1 3 4 5	Lebensraumtyp Arteninventar, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1n - Parameter mit Kriterien A/B/C Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
	B: 10 - 35 % Begründung für Bewertung: 15% C: > 35 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		А	

Zeigerwerte de	er Pflanzenartenliste (Auswer	tung)	
Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechseltrocken	4,4
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,1
	Reaktion	sehr sauer	2,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,6
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste																	
														Rote	e Listo	е	
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	нн	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	Z	В	-	-												
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	W	В	-	-												
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h	W	-	-									3		V	
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	Z	Т	-	-												
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	W	W	-	-									2		3	V
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	Z	В	-	-												
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	W	W	-	-									V		V	V
Hieracium lachenalii (Gewöhnliches	7	W		-	-												
Habichtskraut)																	
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	Z	В	-	-												
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches	7	W	Т	-	-												
Ferkelkraut)																	
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	Z		-	-												
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	W		-	-												
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	Z	В	-	-												
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	Z	В	-	-												
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-	7	W		-	-												
Löwenzahn)																	

17.04.2020 Seite 6 von 7

Erhebungsbogen							В
				Interne Nr.	7857		
Projekt	FFH-Monitoring			DK5 DK5-GK	5622	5624	
				DK5 - Name	Fischbeker	Heide	
Handlungsbedarf	Nein			Biotop-Nr. alt	113	115	
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung	27.09.2011	_	
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	1494,1122		
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]			

Pflanzenartenliste																	
									Rote Liste								
Gruppe / Pflanzenart	MS	М	W	Vs	St F	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	НН	ND	SH	D
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	W	Т	-	-												
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	W		-	-												
					Anza Anza			iste /	Arten					3		3	2
					Anza	ını Aı	rten			17							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

17.04.2020 Seite 7 von 7